



Zum 150jährigen Jubiläum des Anhaltischen Staatsarchivs

Vortrag von PD Dr. Andreas Erb im Alten Wasserturm:

„Bittsteller, Bedienstete, Kläger – Archivnutzung und Historiographie in Anhalt von der Spätaufklärung bis zum Vormärz“

Ein Archiv zu benutzen, ist in Zeiten von Onlinebenutzung und Informationszugangsgesetzen einfach und erscheint selbstverständlich. Der Reiseschriftsteller Karl Emil Franzos musste vor über 100 Jahren noch gegenteilige Erfahrungen machen:

„...Die Besichtigung dürfte kaum möglich sein. Es ist ja ein Geheimarchiv.' Das sah ich ein; wie leicht konnte ich durch die indiskrete Veröffentlichung einer Urkunde von 940 das ganze Herzogtum in die Luft sprengen...“

Dass ein Staat Informationen über sein Verwaltungshandeln herausgibt hat viel mit der Transparenz seines Handelns zu tun. Wie war es hier mit den anhaltischen Fürsten- und Herzogtümern bestellt? Standen sie an der Speerspitze der Entwicklung, oder bildeten sie doch eher die Nachhut?

Der Referent und gebürtige Bad Dürkheimer, PD Dr. Andreas Erb, studierte von 1990 bis 1995 die Fächer Geschichte, Germanistik und Philosophie an der Universität Mannheim, wo 1998 auch die Promotion erfolgte. Ein Archivreferendariat am Sächsischen Hauptstaatsarchiv Dresden und der Archivschule Marburg schloss sich 1998 bis 2000 an. Dr. Erb war von 2000 bis 2006 als Referent und stellvertretender Abteilungsleiter am Sächsischen Bergarchiv Freiberg und von 2006 bis 2008 in gleicher Position im Sächsischen Staatsarchiv Chemnitz tätig. Von 2008-2021 leitete Dr. Erb die Abteilung Dessau des Landesarchivs Sachsen-Anhalt. Im Jahr 2021 habilitierte er und erwarb die *venia legendi*. Seit März 2021 leitet er das Stadtarchiv Amberg.

Der Vortrag findet am Freitag, den 23. Juni 2023, 19 Uhr, im Vortragsraum des Alten Wasserturms im Archivverbund, Heidestraße 21, statt. Der Verein für Anhaltische Landeskunde und der Archivverbund laden alle Interessierten herzlich ein.

Die Aufzeichnung wird ab Ende Juli im Wochenprogramm des Offenen Kanals Dessau zum Nachhören bzw. Nachsehen bereitgestellt. Zu empfangen ist das Lokal-TV-Portal des Offenen Kanals Dessau im Kabelnetz der Stadt Dessau-Roßlau und der Region auf Satellit Astra 19,2° Ost (+ HbbTV). Gleichzeitig ist der Vortrag in der Mediathek des Offenen Kanals Dessau unter <https://www.ok-dessau.de/mediathek/aktuell/> verfügbar.

Kontakt: Dr. Hermann Kinne
Leiter der Abteilung Dessau
Heidestraße 21, 06842 Dessau-Roßlau
Tel. 0340/519896-0
Fax: 0340/519896-90
dessau@la.sachsen-anhalt.de

www.landesarchiv.sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Landesarchiv